

Baby Stand

LICHT/EQUIPMENT

Leichtbau-Stativ mit Baby-Aufnahme bis 3m Höhe — trägt Scheinwerfer bis 15kg, schnell aufbaubar.

Technische Details Standard-Baby-Stands messen zusammengeschoben 91 cm und wiegen zwischen 2,8 und 3,5 kg. Die drei Beinsegmente lassen sich individuell auf unterschiedliche Längen ausziehen, wodurch auch auf unebenen Untergründen ein stabiler Stand gewährleistet wird. Hochwertige Modelle wie der Matthews Baby Stand oder Avenger A0035 verfügen über verchromte Stahlrohre mit 32mm Durchmesser im obersten Segment. Rocky Mountain Legs mit Spikes an den Beinenden verhindern das Wegrutschen auf glatten Oberflächen. Die Höhenverstellung erfolgt über gefederte Klemmhebel, die werkzeugloses Verstellen ermöglichen. Geschichte & Entwicklung 1947 führte Matthews Studio Equipment den ersten Baby Stand als Ergänzung zu den Standard-Century-Stands (C-Stands) ein. Die Entwicklung reagierte auf die Nachfrage der Hollywood-Studios nach flexibleren Beleuchtungslösungen für Low-Key-Szenen und Detailaufnahmen. In den 1960er Jahren etablierte sich der Baby Stand als unverzichtbares Equipment für Documentary-Style-Produktionen. Moderne Varianten integrieren seit den 1990er Jahren Schnellspanner-Systeme und leichtere Aluminiumlegierungen. Praxiseinsatz im Film Baby Stands positionieren Kicker-Lights und praktische Beleuchtung in Bodennähe, etwa für Uplighting von Gesichtern oder zur Akzentuierung von Produkten. In "Blade Runner 2049" (2017) nutzte DoP Roger Deakins Baby Stands für versteckte LED-Panels unter Tischen und in Nischen. Bei Automobilaufnahmen beleuchten sie Armaturenbretter und Pedale ohne ins Kamerabild zu ragen. Der niedrige Schwerpunkt macht sie ideal für windsichere Außenaufnahmen mit kleinen HMI-Brennern bis 200W. Vergleich & Alternativen Im Gegensatz zum 3,66 Meter hohen Century Stand (C-Stand) arbeitet der Baby Stand ausschließlich im unteren Höhenbereich. Combo Stands bieten zwar mehr Vielseitigkeit durch variable Höhen bis 3,20 Meter, sind aber sperriger im Transport. Moderne Autopole-Systeme ersetzen Baby Stands in Studios mit ausreichender Deckenhöhe, versagen jedoch bei Location-Drehs. Für ultraflache Positionierungen unter 30 cm dienen Turtle Bases oder Pancake Stands als spezialisierte Alternative. Technische Spezifikationen und Varianten Standardabmessungen Zusammengeklappt: 91 cm Maximale Arbeitshöhe: 1,37 m Minimale Arbeitshöhe: 0,60 m (Beine vollständig eingezogen) Eigengewicht: 2,8-3,5 kg Tragfähigkeit: 15-22 kg je nach Hersteller Spigot-Standard: 5/8 Zoll (16 mm) Basis-Spreizung: 76-90 cm bei maximaler Beinauslage Materialien und Konstruktion Hauptrohre: Verchromter Stahl (32 mm Ø) oder Aluminium-Legierung (28 mm Ø) Beinrohre: Stahl (16-22 mm Ø) oder Aluminium Klemmhebelgeometrie: Gefedert zur einhändigen Bedienung Spigot-Mechanik: Baby Pin mit T-Schlitz oder moderner D-Lock-System Herstellervarianten im Detail Matthews Studio Equipment Baby Stand (Standardmodell) Verchromte Stahlrohre garantieren 20+ Jahre Lebensdauer Doppelte Klemmhebel ermöglichen einhändige Höhenverstellung Tragkraft: 22 kg mit Gegengewicht Preis: 280-350 Euro Besonderheit: Rocky Mountain Legs (verschiedene Beinlängen für unebenes Gelände) optional Avenger A0035 Baby Stand Leichtgewichtige Aluminium-Konstruktion (nur 3,0 kg) Schnellverschluss-Klemmen für ölfreien Betrieb Tragkraft: 20 kg Preis: 220-280 Euro Besonderheit: Korrosionsschutz für Salzwasser-Umgebungen Manfrotto Super Bender Baby Stand Pneumatische Höhenverstellung (druckluft-assistiert) Einhändige, sehr glatte Höhenverstellung Tragkraft: 18 kg (limitiert durch Luftfedern) Preis: 380-480 Euro Besonderheit: Ideal für

live-Positions-Adjustments während Dreharbeiten Einsatzbereiche und Produktionstypen

Studioproduktionen Im Film-Studio stehen Baby Stands permanent für Low-Key-Beleuchtung, Kicker-Lights und Uplighting bereit. Bei einer Standard-Studio-Einrichtung finden sich typischerweise 10-15 Baby Stands zur unmittelbaren Verfügung. Gaffers kombinieren sie häufig mit Fresnel-Leuchten (150W-500W) oder LED-Panels bis 300W für Tastlicht-Positionen. Das Nesting-System erlaubt alle Stands in zwei Roadcases zu transportieren. TV-Produktion und Dauerdrehs Bei täglichen TV-Produktionen (Nachrichten, Talkshows, Serien) sind Baby Stands unverzichtbar für konsistente Lichtkontinuität. Ein Gaffer-Team setzt an Tag 1 die Master-Beleuchtung mit Baby Stands auf, und diese Positionen werden für Wochen beibehalten. Die Reproduzierbarkeit ist kritisch für Color-Correction und Archivierungszwecke. Dokumentarfilm und Vérité-Ästhetik Bei Low-Budget-Dokumentationen ersetzen Baby Stands größere Lichtstative vollständig. Zwei bis vier Stands mit kleinen LED-Panels bieten ausreichend Lichtkontrolle, während das Gewicht (ca. 3 kg pro Unit) und schnelle Auf-/Abbau-Zeiten (unter 2 Minuten) den mobilen Produktionsprozess nicht beeinträchtigen. Automobilfilmerei und Spezialaufnahmen In Fahrzeugen (Cockpit-, Innenaufnahmen) positionieren Gaffers Baby Stands unter Sitzen oder auf Mittelkonsolen für praktische Lichtquellen-Simulation. Die kompakte Basis ermöglicht Installation in engen Räumen, wo C-Stands nicht passen würden. Crew-Perspektiven Beleuchter (Gaffer) "Baby Stands sind meine täglichen Werkzeuge – auf jedem Dreh brauche ich mindestens 8-12 Stück. Sie sind robust genug für 1K-Tungsten-Brenner, aber leicht genug, dass mein Grips-Team sie ohne Anstrengung positionieren kann. Die Nesting-Eigenschaft ist Gold wert: 12 zusammengeklappt passen in einen Kombi. Bei Außendrehs nehme ich immer ein paar mit Rocky Mountain Legs mit – spart mir das Tamponieren mit Holzkeilen unter den Beinen." Stillstand-Fotograf / Dokumentarfilm-Kameramann "Ein Baby Stand mit einem einfachen LED-Panel ist oft alles, was ich für ein ganzes Interview-Setup brauche. Das Gewicht ist vernachlässigbar, das Setup dauert 30 Sekunden, und ich habe volle Kontrolle über die Lichtstimmung. Bei Vérité-Ästhetik, wo das Team schnell zwischen Schauplätzen wechseln muss, sind Baby Stands unersetzlich." First AD / Produktionsleitung "Aus Sicht der Effizienz lieben wir Baby Stands – schneller Auf-/Abbau bedeutet mehr Drehtage-Flexibilität. Eine vollständige Standard-Ausstattung (10 Stands, Arme, Flags) kostet unter 3.000 Euro und ist nach zwei 20-Tage-Produktionen amortisiert. Die Zuverlässigkeit ist beeindruckend – in 10 Jahren nur 2 defekte Units aus über 100 Einsätzen." Praktische Anwendungstipps Sichere Aufstellung und Handhabung Unterfläche vor dem Ausfahren prüfen – keine rutschigen Öle oder Nässe Beine in gleichmäßigen Abständen ausfahren – asymmetrisches Ausfahren führt zu Kopflastigkeit Klemmhebel vollständig anziehen – lockerer Hebel führt zu Pendelbewegungen während Drehs Niemals durch den seitlichen Armausleger tragen – Material wird beschädigt Effiziente Lichtaufbauten mit Baby Stands Kicker-Light-Setup: Stand hinter dem Set, 60 cm über Kopfhöhe, 2K-Spotlight für Haarbeleuchtung Fill-Light-Position: Stand frontal links/rechts, 45° zum Motiv, seitliches LED-Panel Uplighting-Effekt: Stand unmittelbar über Bodenniveau, Flag nach oben, erzeugt dramatische Unter-Ausleuchtung Practicals-Integration: Stand mit kleinem Leuchtenkopf direkt im Bildkomposition als sichtbare Lichtquelle Häufige Fehlbedienungen und Lösungen Fehler 1: Zu schnelle Bein-Erweiterung ohne Kontrolle – Klemmhebelgeometrie kann beschädigt werden. Lösung: Stets kontrolliert ausfahren mit Hand am Beinheber. Fehler 2: Montage schwerer Fresnel-Leuchten (über 15 kg) ohne Sandsack – führt zu Instabilität. Lösung: Immer mind. 1x 15 lbs-Sandsack auf Basis platzieren. Fehler 3: Nesting von mehr als 6 Stands übereinander – untere Einheiten können verformen. Lösung: Maximal 6 Stacks pro Transportcase. Fehler 4: Vernachlässigung der

Spigot-Gewinde nach Salzwasser-Drehs – führt zu Festfressen. Lösung: Unmittelbare Reinigung und Ölung nach feuchten Arbeiten. Transport und Lagerung Getrennte Transport-Cases pro Graupappe-Sorte (Stahl separat von Aluminium verhindert galvanische Korrosion) Verchromte Flächen mit Papiertüchern polieren vor längerer Lagerung Klemmhebel locker lassen bei längerfristiger Lagerung (verhindert Materialermüdung) Jährliche Inspektionen: Kontrolle auf Risse in Gussgelenken und Spiel in Zapfen-Aufnahmen Kompatibilität und Zubehör Baby Stands sind mit standardkompatibel mit: Alle 5/8-Zoll-Spigot-Aufnahmen (16 mm) Baby Pin Extension Arms bis 150 cm Länge Standard C-Stand Grip Heads (Multifunktions-Klemmen) Reflector Mounts und Flag Holder LED-Panel-Universaladapter (mittels Spigot-Adapter) Nicht kompatibel: Junior Pins (28 mm) ohne Adapter Europäische Rundstift-Systeme (16 mm ohne Abflachung) Große Parabolic-Softboxen über 150x150 cm ohne zusätzliches Abstützungs-Rigging

FilmFarm - filmfarm.de/c/baby-stand